

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

190 (16.7.1871) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 190.

(Zweites Blatt)

Sonntag den 16. Juli

1871.

Möbel-Versteigerung.

42. Aus Auftrag des Herrn Oberst von Haslacher werden in der Amalienstraße Nr. 48, im zweiten Stock, am

Donnerstag den 20. und Freitag den 21. Juli d. J.,

je Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

nachbeschriebene feine und noch neue Möbel und sonstige Fahrnisse gegen sogleich baare Zahlung versteigert, und zwar:

I. Schreinwerk:

1 Klavier, 1 Garnitur, bestehend: 1 Kanapee, 6 Sessel, 2 Fauteuils mit rothseidenem Damast-Überzug, 1 Kanapee und 6 Sessel mit grünem Woll-Damast-Überzug, 1 Kanapee und 4 Sessel mit buntem Woll-Damast-Überzug, 1 Chaiselongue;

ferner von Eichenholz:

1 großer Bücherschrank, 1 Waffenschrank, 1 Buffet mit 12 Sesseln, 1 Auszugstisch für 18 Personen, 2 Bettladen, 3 Spieltische;

von Nußbaumholz:

1 Buffet, 1 Herrschreibtisch, 1 Spiegel, 1 Bücherschrank, 1 Theetisch, 2 Konsoltische, 1 Kleiderschrank mit 3 Abtheilungen und Schubladen, 2 zweithürige Kleiderschränke, 2 Waschtische mit Marmor-Platten, 3 Waschkommode mit Marmor-Platten, 1 geschmücktes Schränkchen, 1 großer Kommod, 1 Sekretär, 1 Theetisch, 1 runder Zulettisch, 1 Nähtisch, 3 Nachtische, 6 Rohrstühle;

II. Bettung:

8 vollständige aufgerichtete Betten sammt Bettladen;

III. Küchengeräthe:

verschiedene Kupfer-, Blech- und Porzellan-Gegenstände, namentlich: 1 Tafelservice für 12 Personen, 1 transportabler eiserner Kochherd u.;

IV. verschiedene Gegenstände:

1 großes japanisches Cabinet, mit Perlmutter einglegt, 2 ächte große chinesische Vasen, 1 großes Delgemälde von Roos, 2 große Delgemälde von Beredael, 1 Skizze von Rottmann, 1 Spiegel in Goldrahme nebst 1 Konsoltisch mit Marmor-Platte, 6 verschiedene große Spiegel, 2 Perduken, 1 Nähmaschine, sehr elegante Lustre- und Hängelampen, Bilder, Zimmer-Teppiche, Borlagen, Fenster-Vorhänge und verschiedene andere Gegenstände.

Die Gegenstände können von Montag den 17. d. M., Nachmittags von 3—5 Uhr, an eingesehen werden, wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 13. Juli 1871.

Herrenschmidt, Gerichtsrator.

Bekanntmachung.

Nr. 17877. Sophie Born, Wittve des Kaufmanns Wilhelm Ernst Born dahier, bittet um Einweisung in Besiz und Gewähr der Verlassenschaft ihres Ehemannes.

Etwalige Einwendungen sind innerhalb vier Wochen dahier vorzubringen

Karlsruhe, den 11. Juli 1871.

Groß Amtsgericht.

Nebelius.

Hausversteigerung.

33. Auf den Antrag der Beteiligten wird das in der Sophienstraße dahier unter Nr. 8, neben Parituller Joseph Righaupt Wittve und neben Schlosser Friedrich Mariens Wittve gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Duergebäuden sammt aller Zugehörde am

Mittwoch den 19. Juli 1871,

Nachmittags 4 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Untarzeichneten, wo auch die Bedingungen inzwischen eingesehen werden können, öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 8. Juli 1871.

Groß. Notar Grimmer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Herrenstraße (kleine) 11 ist auf 23 Juli im untern Stock eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Mansarde u. u., zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus parterre.

* Langestraße 140 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Holzstall, Mansarden, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock des Seitengebäudes.

* Schützenstraße 41, nächst des Eingangs der Wilhelmsstraße, sind 2 elegante Wohnungen mit Glasabfuß, bestehend in je 5 tiefen geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 gewölbten Kellerabtheilungen, Antheil an 2 verd. liefbaren Trockenspeichern, Waschlüche, nach Wunsch Wasser- und Gasleitung, auf September oder Oktober zu vermieten. *Moscher*

* Jähringerstraße 3 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Jähringerstraße 40 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst aller Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

* Zirkel (innerer) 26 ist die freundliche, neu hergerichtete Wohnung im dritten Stock, aus 3 ineinander, auf die Straße gehenden Zimmern, anstoßender Küche, Speicher und Kellerabtheilung nebst Zugehör bestehend, auf den 23. Oktober an ruhige und reinliche Leute zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Haus zu vermieten.

21. Lichtenthal bei Baden-Baden. Ein in einem Garten stehendes kleines Haus mit 3 freundlichen Zimmern und Küche ist an eine kleine Familie mit oder ohne Möbel auf's Jahr zu vermieten. Zu erfragen in Nr. 93 in Lichtenthal. *Ad. v. P. Prof. Dr. Eckert*

Wohnungen zu vermieten.

— Familienverhältnisse wegen ist eine Wohnung im zweiten Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Mansarde, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Epitalstraße 35 im Hinterhaus. *Lichtenthal. Geiger*

21. Lichtenthal bei Baden-Baden. In einem von allen Seiten freistehenden, neu erbauten Wohnhaus ist der dritte Stock, bestehend in 7 sehr schönen Zimmern mit herrlicher Aussicht, 2 Küchen nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auch erst auf kommendes Ziel zu vermieten. Diese Wohnungen sind sehr bequem eingetheilt und können deshalb auch an zwei Familien abgegeben werden. Das Haus hat eine sehr schöne Lage und ist ein schöner Grasgarten mit einem laufenden Wasser, sowie ein Blumengarten beim Haus. Zu erfragen in Nr. 93 in Lichtenthal. *Ad. v. P. Prof. Dr. Eckert*

Zimmer zu vermieten.

* Jähringerstraße 3 ist im zweiten Stock sogleich oder auf 1. August ein schön möblirtes Zimmer mit Alkov an zwei solide Herren zu vermieten.

* 21. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: vorderer Zirkel 3 parterre links.

* Waldstraße 12 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder bis 1. August zu vermieten.

* Ein schönes Zimmer nahe am Bahnhof, möblirt oder unmöblirt, ist sogleich zu vermieten. Näheres Wilhelmsstraße 8 im 2. Stock.

* Zwei geräumige, schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren bis 1. August zu vermieten. Das Nähere Jähringerstraße 17 im 1. Stock.

* Hirschstraße 34, im dritten Stock, ist an einen soliden Herrn ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 74, Stiege rechts.

Wohnungsgefuiche.

2.1. Eine Wohnung, bestehend in 2-3 unmöblierten Zimmern, womöglich noch eine Küche, wird sogleich zu mieten gesucht. Näheres zu erfragen bei Herrn **Conradin Saagel.**

N. B. Nr. 3433 **Wohnungsgefuich.** Eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche etc., wird auf 23. Juli von einer kinderlosen Haushaltung zu mieten gesucht. Adressen hiervon sind abzugeben auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

Zimmergefuich.

* 2.1. Es werden von einer Dame 2 unmöblierte Zimmer in einem anständigen Hause auf Oktober mit oder ohne Bedienung zu mieten gesucht. Gefällige Anerbietungen werden entgegengenommen: Ludwigplatz 59, bei Conditior Kaufmann, im zweiten Stock.

Dienst-Antrag.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Hirschstraße 23 im Hinterhaus.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 19 im Hinterhaus parterre.

Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe,

19 Karl-Friedrichstraße 19.
Männliche Abtheilung. **Arbeit finden:** Bäcker, Buchbinder, Dreher (Holz- und Metall-), Feilenhauer, Glaser, Hafner, Maler, Schuhmacher, Sattler, Schneider, Gelbgießer, Schreiner, Schlosser, Wagner, Tapeziere, Hausknechte, Tagelöhner etc., Kellner, Köche, Kutscher.
Weibliche Abtheilung. **Stellen finden:** perfekte Herrschaftsköchinnen, einfache Dienstmädchen, Kellnerinnen.

Für Apotheker!

* Ein Pharmaceut, 1 1/2 Jahre cond. und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht auf hiesigem Platz zum 1. August ein Placement oder Vereinerung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

Ein mit kaufmännischen Kenntnissen versehen junger Mann wünscht am hiesigen Plage auf einem Kontor oder Bureau als baldige Beschäftigung. Gefällige Anträge wolle man unter Chiffre k. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verloren.

* Eine Briestafche mit etwa 60 oder 70 fl. nebst mehreren Briefen und Notizen blieb auf einer Bank vor dem Winter-Denkmal bei der Trinkhalle liegen. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen sehr gute Belohnung Jähringerstraße 40 eine Stiege hoch abzugeben.

* 3.3. Ein goldener **Sendenknoopf** mit Diamant wurde Mittwoch verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Langestraße 133 im dritten Stock.

* Verlorenen Nacht hat ein Fuhrmann zwischen Mühlburg und Knielingen eine **Kassette** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung beim Bürgermeisterrate Knielingen abzugeben.

* In der Nacht vom Dienstag den 11. auf Mittwoch zwischen 11 und 12 Uhr wurde in der Erbprinzenstraße zwischen dem Rondelpfad und dem Friedrichsbau ein neuer schwarzseidener **Sommerhut** von dem heftigen Winde wegweht. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Karlsstraße 10 im 2. Stock abzugeben.

* Ein silberplattirter **Wagenthurarif** ging gestern verloren. Der redliche Finder ist gebeten, solchen gegen entsprechende Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben. *v. Haberfeld ab.*

* Verloren wurde in Mühlburg oder auf dem Wege von dort bis zur Hirschstraße 4 ein kleines **Ohrgehänge** - rundes hellblaues Steinchen mit verzierter Silberfassung - und wolle vom Finder gegen Belohnung in eben genanntem Hause 3. Stock abgegeben werden.

* Gestern Vormittag wurde ein **Medaillon** mit weißen Steinen, schwarze Haare enthaltend, verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Kaufmann **E. Arleth**.

* Auf dem Weg vom Stephaniensbad in Peiertheim bis zum Marktplatz hierher wurde ein **Rockschopf** von weißem Bique verloren. Gegen Belohnung gefl. zurückzugeben: innerer Züfel 18. *Alstatter u. Sohn*

Weiß's Hausverkauf.

Ein in der Nähe des Durlacherbors gelegenes neu erbautes dreiflüchtiges Wohnhaus, welches sich sehr gut rentirt, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Langestraße 87 im zweiten Stock. *Köhler*

Gisloff's Hausverkauf.

Ein größeres Wohnhaus mit Garten, Veranda, Stallung, Remisen und allem Zugehör ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Nachhund-Verkauf.

* Ein schöner schwarzer Nachhund ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 40.

Verkaufsanzeigen.

* Ein transportabler eiserner **Herd** mittlerer Größe ist zu verkaufen: Langestraße 165 im zweiten Stock.

Zu verkaufen: 3 einbürtige Kleiderkästen, 2 Waschtische, 2 Küchentische, 1 Eßtisch, 1 kleineres Tischchen, 1 Nähtisch, 1 großes Kanapee (gut erhalten), 1 kleines Schränkchen 3 fl., 1 Küchenschrank 6 fl., 3 Stühle, 1 Hoher und 2 Nachstühle, das Stück 1 fl. 30 kr.: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus. *F. Krieger*

* Ein guter **Karren**, für Wirthe oder Dienstleute sich eignend, ist sogleich zu verkaufen: Langestraße 58.

Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener **Rastatter Herd** ist billig zu verkaufen: Waldstraße 46 eine Stiege hoch.

Fischer Krieger

2 neue einbürtige Kleiderkästen, 2 Waschtische und 2 spanische Bände sind zu verkaufen: in Mühlburg Hauptstraße 173, Eingang durch's Hofthor. *F. Krieger*

Zu verkaufen: 2 vorzügliche **Jagdgewehre**, Doppel- und Büchse, beide Lefauchaux, nebst Zugehör: Amalienstraße 89 zu ebener Erde. *Fischer Krieger*

(S e j u d).

* 2.1. Für 3 Kinder, welche bloß französisch sprechen, wird ein **Privatlehrer oder Lehrerin** gesucht, um Unterricht in der deutschen Sprache zu erteilen. Adressen im Kontor des Tagblattes unter der Chiffre **L. J.** abzugeben. *Siegel soll ab*

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

* Das von Lehrer Reinhard aus Oberbalbach gefertigte **Kalligraphische Blatt** gewann bei der erfolgten Lotteriezichung die Nummer 208.

Der Gewinn kann gegen Rückgabe des Looses auf dem Polzei-Bureau in Empfang genommen werden.

Schöne große **spanische Orangen u. Citronen**

empfiehlt **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute **frische Melchen** bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

B. Händel, Sophienstraße 27, empfiehlt eine frische Sendung acht italienische **Maccaroni**.

Esparsette-Honig in Glasköpfen von 1, 1 1/2, 2, 5 und 6 Pfunden

empfiehlt **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

C. Arleth, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt zu den schon frisch eingetroffenen **Selterser, Emser Kränchen, Friedrichshaller, Saidschüßer, Pilsner Bitterwasser, Riffinger Rakoczj** etc. noch das erhaltene und sehr empfohlene **Sunyadi Jans-Bittersalzquelle** von Dfen in 1/2 und 1/4 Flaschen, frisches **Langenbrücker Schwefelwasser** etc., sowie feinste Limonade gazeuse in 1/2 und 1/4 Flaschen, künstliches Soda- und Selterser Wasser und Soda-Wasser in Syphons.

Schönen Blumenkohl empfiehlt billig **L. Pfefferte**, Hirschstraße 23.

*Da
Cu
Fr*

*Zufünft. 41.
Wohnung*

*L. Eigenmann
Selt. ab.*

Feinsten Fromage de Brle, Edamer Maikase etc.
empfehl

Louis Dörle.
Münchener Lagerbier
(Spatenbräu)

empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Feinste Göttinger Wurst, ächte Veron. Salami, westph. Schinken etc.
empfehl
Louis Dörle.

Gefrorenes
täglich in verschiedenen Sorten empfehl
Fr. Gerwig, Conditor,
Ecke der Adler- und Jähringerstraße.

Karlsruher Wasser
von **J. Wolff & Sohn.**
Dasselbe besteht aus den feinsten lebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes Nieswasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.
Preis der ganzen Flasche 30 Kr.
Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 Kr.
Bon unserm ächten Karlsruher Wasser besteht hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.
Friedrich Wolff & Sohn.

Unstreitig das beste Mittel,
worüber eine große Anzahl Urtheile vorliegen.
Alle, auch veraltete rheumatische und Gicht-Krankheiten durch Einreibungen heilbar! Flaschen à 1 Thlr. 5 Sgr. = fl. 2 — incl. Verpackung nebst Gebrauchsanweisung gegen Posteingahlung oder Nachnahme durch das Haupt-Depot Mainz zu beziehen.
Unbemittelten senden wir gegen Nachweis Ihrer Behörde aber nur durch das Haupt-Depot obige Präparate gratis.
Bei Leichtfranken genügen 2 Flaschen.
J. Egener & Frey,
Mainz.
Niederlage in Karlsruhe bei **Th. Brugier,**
Waldstraße 10. 14.2.

Bodenwachs, Wachsbarchente u. s. w.
bei **Saxauer & Verblinger,**
2 Friedrichsplatz 2.

Seilbronn. Empfehlung
von amtlich geprüfem kölnischem Wasser zum Waschen nach dem Baden und Stärkung der geschwächten Glieder.

Beim Beginne der Badezeit empfehle ich mein selbst fabrizirtes kölnisches Wasser, welches amtlich geprüft und untadelhaft befunden, und dessen Verkauf im Königreich Württemberg, Sachsen und Großherzogthum Baden genehmigt worden, auch deshalb wegen seiner erprobten anerkannten Güte und seinem Parfüm sehr zu empfehlen ist.

Job. Chr. Fochtenberger.
Alleinige Niederlage bei
Conradin Haegel,
2.2. Großherzoglicher Hoflieferant.

4.4. **Herabgesetzte Herren- u. Damen-Strohhüte**

bei **K. Hoffmann-Sohn.**

6.3. Wegen Aufgabe verschiedener **Laden-Artikel** verkaufe ich dieselben unterm **Fabrikpreise.**

H. Mörch,
Waldstraße 22.

Schuhe, Stiefel, Pantoffel
in Zeug und Leder für Damen und Kinder empfehl
billigst
L. Epies, Friedrichsplatz 8.

Lazarus Bär Wittwe, Lager
von verschiedenen Sorten **Bettfedern** und **Flaum, Bettladen** mit und ohne **Rost, Matrasen, Plumeaux,** sowie **vollständige Betten,** neue und gebrauchte **Möbel** aller Art zu den billigsten Preisen.

Anzeige und Empfehlung.
— Neue **Herren- und Damen-Koffer,** sowie **Handkoffer** und **Holz-Koffer** in allen Größen sind in großer Auswahl zu haben in der **Möbel- und Kleiderhandlung** von **Ferdinand Holz,** Jähringerstraße 25.

Empfehlung.
*2.1. Ich zeige ergebenst an, daß ich das **Poliren** und **Repariren** von **Möbeln** übernehme und pünktlich besorge. Meine Wohnung befindet sich **Jähringerstraße 39** im 3. Stock.
Achtungsvoll
Georg Striefler, Schreiner.

Kunstgegenstände!
beschädigte, aus **Holz, Elfenbein, Wachs, Marmor, Alabaster, Gyps** etc., sowie **Meerschäum, Glas** und **Porzellan** werden schönstens reparirt und das Fehlende täuschend ergänzt, ferner
3.2. **Figuren, Büsten** und **Postamente** auf das Billigste **weiß** hergestellt, sowie auch in allen erwünschten Farben **bronzirt:**
2 **Kaseruenstraße 2**
bei **Aug. Meyerhuber Sohn.**

*2.2. **Hühneraugen**
entfernt **Unterzeichneter** gründlich und schmerzlos.
Arme der Stadt werden unentgeltlich behandelt.
Mich. Seltz, Chirurg,
Waldstraße 25.

Tanzunterhaltung
findet heute Sonntag im **Weissen Löwen** statt, wozu einladet
C. Seyfried.

Gasthaus zur goldenen Waage.
Sonntag den 16. Juli findet bei **Unterzeichnetem Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet
F. Lipp.
Morgens 10 Uhr **Zwiebelfuchen.**

Musikanten.
Heute, Sonntag den 16. Juli, findet **Tanzmusik** statt, wozu ergebenst einladet
W. Mees.

Karlsruher Niederfranz.
2.2. Sonntag den 16. Juli findet der durch **Rundschreiben** angezeigte **Ausflug** statt.

Abfahrt vom Hauptbahnhof
2 **Uhr 45 Minuten.**
Dagegen bei schlechtem Wetter **Abendunterhaltung** im großen Saale des **Bürgervereins.** Anfang 8 Uhr.
Das **Comite.**



Schützen-Gesellschaft.
Zur **Eröffnung und Einweihung** des **Telegraphen**
heute Sonntag den 16. d. M., **Nachmittags, Gartenmusik,** um 2 Uhr **Gaben- und Punkt-Schießen.**
3.3. Der **Verwaltungsrath.**

Karlsruher Turngemeinde.
Die Mitglieder unseres Vereins sind mit ihren Familienangehörigen auf **Montag** den 17. d. M., **Abends 8 Uhr,** zu einer **geselligen Zusammenkunft** im **Thiergarten** eingeladen.

Leder-Kinder-Schuhe,

das Paar zu 24 fr.,
sind wieder eingetroffen.

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.

Liedertafel.

Bei günstiger Witterung findet heute der **Ausflug** auf die **Belle** statt und laden wir unsere Mitglieder zu zahlreicher Beteiligung höflichst ein.
Abfahrt mit dem Zuge 1³⁰ Nachmittags.
Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Die auf Montag den 17. d. M. anberaumte Generalversammlung findet eingetretener Hindernisse wegen erst Montag den 24. d. M. Abends 8^{1/2} Uhr, statt.
Tagesordnung: Wahl der Ausschussmitglieder nach §. 20 der Satzungen.
Der Vorstand.

Panorama-Glasfingeln für Gärtner

sind in allen Größen vorrätig bei

F. Mayer & Cie.,

Hoslieferanten.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 16. Juli:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinentwürfe befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im oberen Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Schönheitsgesellschaft Karlsruhe: Zur Eröffnung und Einweihung des Telegraphen, Nachmittags Gartenmusik, um 2 Uhr Gaben- und Punktspiele.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

- Eröffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.
- 84-87. Jagdstück, von Waffel. — Genrebild, von Becker.
 - Schloß Bronnen, von G. Wegler. — Schiffbruch, von Schellkötter. (Privatbesitz.)
 - 90 und 91. Zwei Aquarelle (Tomaso Villa) (Privatbesitz von Frau Prinzessin Wilhelm.)
 - 96. Landschaft, von Aug. Höfer.
 - 107. Nummern, von G. von der Embde.
 - 120. Die lyrische Poesie, von G. Thl. Schmitt, in Heidelberg.
 - 124. Gesungene Garibaldiener in Dijon, von G. Brünner.

Thiergarten: Bei günstiger Witterung großes Konzert der vollständigen Kapelle des Großh. bad. Artillerie-Regiments, unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn Glück, Anfang 3 Uhr.

Montag den 17. Juli:
Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Mittwoch den 19. Juli:
Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

- 125 u. 126. Studienköpfe, von Demselben.
- 129 u. 130. Zwei Landschaften, von W. Fries.
- 132. Ein zerstörtes Schloß, Scene aus dem französischen Kriege, Aquarelle von A. Schröder.
- 134. Kriegerszene, von G. Brünner.
- 135 u. 136. Zwei Porträts, von Demselben.
- 137. Studienkopf (Lürke), von Demselben.
- 145. Ländliches Vergnügen, von B. Schmitt.
- 146. Meeresszenerie, von H. Gute. (Bleibt nur kurze Zeit ausgestellt.)

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schloß, Eingang bei der Schlosskirche) A. mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirtschaftlicher Nutzergarten vor dem Friedrichsthor. Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Neu angekommen: W. Krausbeck in Karlsruhe: 4 Regulatoren. — G. Bedelind in Karlsruhe: 1 Chaise-longue. — G. Mees in Karlsruhe: 2 Kuchensubren. — H. Wörth in Karlsruhe: 1 amerikanische Tischmange. — 2 Fliegenschränke, 1 Gewicht-Waage. — Wilhelmshütte bei (Rees): 1 Regulir-Hüllöfen. — Königschütte (bei Lauterberg): 2 Regulir-Hüllöfen.

Nur Sonntags und Mittwochs zu den gleichen Stunden: Sammlung des kunstgewerblichen Unterrichts im oberen Saale: Gypsabgüsse aller Kunstepochen, neue Zeichenwerke, Handzeichnungen und Photographien.

Permanente Ausstellung landw. Lehrmittel (Kriegsstraße, im Gartenpavillon des großh. Schlosses, Thiergarten). Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtadmonenten 6 fr., für Kinder 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

4.2. Das Inserat **Unübertrefflich** etc. in heutiger Nummer dieses Blattes empfehlen einer gefälligen Beachtung **D. N.**

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

14. Juli.	Thermometer.	Barometer.	Wind.	Witterung.
6 U. Morg.	+ 12	27" 11,5"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	28" —	Südwest	"
6 " Abds.	+ 19	28" —	Nordwest	hell
15. Juli.				
6 U. Morg.	+ 15	28" —	Nordwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	28" —	West	hell
6 " Abds.	+ 19	28" —	Nordost	"

Rheinwasserwärme:
Wagau den 14. Juli, Abends: 16 Grad.

Standesamt-Auszüge.

Eheaufbeote:

- 15. Juli. Joh. Peter von Bippelstein von Schwaben, Kreispraktikant in Waldhof, mit Maria Kiefer von Heilbronn.
- 15. " Karl Witting von Weinstadt, Blechschmiedmeister in Weinstadt, mit Friedrike Wilhelmine von G. Neudorf.
- 15. " Josef Anton Wirtz von Weinstadt, Kaufmann, mit Luise von Weinstadt (Waldenburger).
- 45. " Karl Nikolaus Adolf Waldemeyer von hier, Schlossherr, mit Adolphine Schill von hier.
- 15. " Johann Josef von Girsheim, Schreiner hier, mit Sabine Johanna von Meß.
- 15. " Bernhard Amann von Weinstadt, Schreiner hier, mit Rosa Johanna von Weinstadt.
- 15. " Friedrich Wilhelm von Weinstadt, Schreiner hier, mit Elisabeth Magdalena Hammer von Weinstadt.
- 15. " Friedrich Eugen Schwab von Weinstadt, Schiffbauherr hier, mit Pauline Fick von hier.
- 15. " Johann Peter Heffmann von Weinstadt, Tagelöhner hier, mit Jakobine Fick von Weinstadt.
- 15. " Karl Ernst von Weinstadt, Stallknecht hier, mit Felicitas Johanna von Weinstadt.
- 15. " Heinrich Derz von Weinstadt, Schneider hier, mit Rudolfina Johanna von Weinstadt.
- 15. " Karl Gustav von Weinstadt, Schneider hier, mit Pauline Nagel von Weinstadt.

Eheschließungen:

- 15. Juli. Eberhard Schäfer von Weinstadt, Bäcker hier, mit Luise Adam von Weinstadt.

Geburten:

- 13. Juli. Anna Felicitas Maria, Peter Johann Döringer, tobakfabrikant.
- 14. " Elise Anna Maria, Peter Karl Fick, Schneidermeister.
- 15. " Karoline Eva, Peter Adam Schäfer, Schneidermeister.

Todesfälle:

- 14. Juli. Magdalena Schick, alt 52 Jahre, Ehefrau des Karlsruher Bierich.
- 14. " Karoline Wilhelmine, alt 1 Jahr 9 Monate 4 Tage, Marie Magdalena Schick, Widdemann.